

	<p>Objekt: Merkenau die Krähe findet den scheinbar toten Reineke</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe- Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-15498-001/068</p>
--	--

Beschreibung

Rechts bäuchlings am Boden liegend der scheinbar tote Reineke. Über ihm mit ausgebreiteten Flügeln Merkenau die Krähe, links neben Merkenau seine Frau.

Bezeichnet: Unten rechts "J D 75", verso "1/68".

Erschienen in: Joachim Dunkel. Zeichnungen zu "Reineke Fuchs" von Johann Wolfgang von Goethe, Berlin 1987, S. 141.

Grunddaten

Material/Technik: Feder in Schwarz, Pinsel in Schwarz, laviert
Maße: 24,0 x 33,1 cm [Blatt]

Ereignisse

Hergestellt	wann	1975
	wer	Joachim Dunkel (1925-2002)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Reineke Fuchs (Figur bei Goethe)
	wo	

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Reineke Fuchs (Figur bei Goethe)

wo

Schlagworte

- Epos
- Zeichnung